

Vollfinanzierung, Ja oder Nein?

13.01.2009, 13:09 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Immokredit24.com* - *Jörg Pankalla*

Mehr und mehr Banken ermöglichen die Finanzierung des Eigenheims über die sog. Vollfinanzierung (100-Prozent-Finanzierung ohne Eigenkapital). Diese Trendwände möge vielleicht zeigen, dass eine Finanzierung ohne Eigenkapital nicht weniger riskant ist als die Finanzierung mit mindestens 20 bis 30 Prozent Eigenkapital zuzüglich Nebenkosten. Außerdem lassen sich Banken diesen Service mit einem Zinsaufschlag oder wollen wir es Risikoaufschlag bezeichnen, ordentlich vergüten. Woraus besteht denn „Sicherheit“ hauptsächlich? Die Sicherheit besteht bei einem Kreditnehmer aus seinem regelmäßigen monatlichen Einkommen, das er auf lange Sicht hin bezieht, fällt dieses aus, so spielt die Art der Finanzierung wohl keine Rolle mehr, d. h., die Rahmenbedingungen müssen stimmen! Betrachtet man das derzeitige Zinsniveau, das nun einen historischen Tiefpunkt erreicht hat, so haben wir eine weitere Rahmenbedingung neben dem Einkommen, die den Traum vom Eigenheim im positiven Glanz erscheinen lässt. Natürlich sind noch viele weitere Faktoren wie die richtige Planung, Gegenüberstellung der Ein- und Ausgaben, exakte Berechnung der tatsächlichen Kosten, Einplanung von unvorhergesehenen Ausgaben, die richtige Immobilie etc. notwendig, die den Bau bzw. Erwerb einer Immobilie erst erfolgreich machen und das auf lange Sicht hin.

Bei der Einhaltung des traditionellen Weges stellt sich die Frage wogegen Sie ansparen möchten? Etwa gegen steigende Immobilienpreise oder gegen steigende Zinsen?

Die Zielgruppe bei der Vergabe von Vollfinanzierungen richtet sich vornehmlich an junge Familien mit einem relativ hohem Jahreseinkommen, die noch keine großen Rücklagen gebildet haben. Neben der Vollfinanzierung können sogar noch die Nebenkosten (Maklercourtage, Grundbuchkosten, Notarkosten und Grunderwerbssteuer) mitfinanziert werden, aber auch die Einbindung von Modernisierungsmaßnahmen, einer Photovoltaikanlage (PV-Anlage oder Solarstromanlage) oder der kompletten Einbauküche sind möglich. Jedoch erfordert eine Vollfinanzierung hohe Zinszahlungen verbunden mit einer hohen monatlichen Belastung!

Immokredit24.com empfiehlt bei der Wahl einer Vollfinanzierung eine Zinsbindungsfrist von 20 Jahren sowie eine anfängliche Tilgungsrate von mindestens zwei Prozent. Außerdem sollte eine Vereinbarung über Sondertilgungsrechte nicht fehlen, die eine schnellstmögliche Rückzahlung ermöglicht.

Weitere detaillierte Informationen:

>> Creditweb Vollfinanzierung

<http://www.immokredit24.com/baufinanzierer/creditweb/vollfinanzierung.html>

>> 100-Prozent-Finanzierung – Vollfinanzierung – gänzlich ohne Eigenkapital

<http://www.immokredit24.com/baufinanzierung/baufinanzierung-ohne-eigenkapital.html>

Portrait

Immokredit24.com ist das informationsreiche Portal für Baufinanzierung, Hausfinanzierung, Bausparen und

Immobilienkredite. Bauherrn und Käufer von Eigenheimen finden hier umfassende Erläuterungen und Hinweise – bis hin zu attraktiven Denkmalimmobilien für Investoren und Anleger direkt vom Bauträger.

News-ID: 272445 • Views: 1243 (Stand: 15.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/272445/Vollfinanzierung-Ja-oder-Nein.html>